

## Zu viele Pakte in der Region? Diskussion am Montag

**KÜNZELSAU** Die Städte Öhringen, Künzelsau, Bad Mergentheim, Schwäbisch Hall und Crailsheim haben im Januar ihre Interessen gebündelt. Der Verbund Hohenlohe Plus hat nicht nur Freunde gefunden. Mahner warnen vor Doppelstrukturen und regionaler Zersplitterung. Die Bürgerinitiative pro Region greift den Ball auf und lädt zu eigener Podiumsdiskussion bei der Firma Würth in Gaisbach. Thema:

„Wie viele Wirtschaftsförderungen und Pakte braucht die Region Heilbronn-Franken?“ Be-

ginn ist am Montag, 28. April, um 19 Uhr im Alma-Würth-Saal. Ziel ist, die Chancen und Risiken auszuloten, die eine Vielfalt an Verbänden mit sich bringt, deren Ziel die Förderung der Wirtschaft und die Anwerbung von Fachkräften sind.

Dr. Rudolf Luz, 2. Vorsitzender von pro Region, führt in das Thema ein. Dr. Andreas Schumm, Geschäftsführer der Wirtschaftsregion, gibt einen weiteren Input. Den Impulsvortrag hält Professor Waldemar Pförttsch von der Hochschule Pforzheim. Hermann-Josef Pel-

grim, OB von Hall, spricht über „Hohenlohe Plus: ein gemeinsamer Wirtschafts- und Lebensraum“.

Danach diskutieren Ulrich Bopp, Präsident der Handwerkskammer, Schöntals Bürgermeisterin Patrizia Filz, Klaus Mandel, Direktor des Regionalverbands Heilbronn-Franken, Dr. Matthias Neth, Landrat des Hohenlohekreises, Halls OB Hermann-Josef Pelgrim, Professor Harald Unkelbach, Präsident der IHK Heilbronn-Franken, und Professor Reinhold Würth. Moderator ist HZ-Reakteur Manfred Stockburger. *red*